

Texas & Northwestern und andere kleine Eisenbahnen anzukaufen und innerh. der nächsten 2 Jahre die Austin & Northwestern-Eisenbahn von Burnett bis Lampasas 50 engl. Meilen zu verlängern; die G.-V. v. 15./8. 1901 genehmigte den Ankauf dieser Bahnen. Die Bahn wird von der Southern Pacific Company kontrolliert.

Strecken: Houston-Dennison 338 Meilen, Zweiglinie Hempstead-Austin 115 Meilen, Bremond-Ross 55 Meilen (früher Waco & Northwestern erworben im Juli 1898), die Fort Worth & New-Orleans Ry (Garrett-Fort Worth) 53 Meilen; Austin-Llano 100 Meil., Burnet-Lampasas 23 Meil., Fairland-Marble Falls 7 engl. Meilen, Hutschins-Lancaster 5 Meilen, zus. 695 engl. Meilen.

Ländereien: Die frühere Ges. erhielt vom Staate Texas ca. 4 880 320 Acres (10 240 Acres pro Meile) Landgrants. Die urspr. I. Mortgage Bonds hatten ein Vorrecht auf 2 966 720, die konsol. Mortgage Bonds ein solches auf 1 913 600 Acres. Nach den stattgefundenen Verkäufen blieben noch 2 210 144 und 1 465 958 Acres, wovon lt. Trust-Urkunde v. 1./4. 1890 erstere zur weiteren Sicherung der 5% I. Mortgage Bonds per 1937 an die Central Trust Co. of New York, letztere für die 6% konsol. Mortgage Bonds per 1912 an die Farmers' Loan & Trust Co. of New York als Trustee übertragen wurden. Der Schätzungswert dieser Ländereien ist im Durchschnitt ca. \$ 2.50 pro Acre.

Kapital: \$ 10 000 000 in Aktien à \$ 100, hiervon \$ 9 998 300 im Besitz der Southern Pac. Co.

Fundierte Schuld am 30. Juni 1906: 5% I. Mortgage Bonds fällig 1. Juli 1937 \$ 4 842 000, 6% konsol. Mortgage Bonds fällig 1./10. 1912 \$ 2 430 000, 4% Gen. Mortgage Bonds fällig 1./4. 1921 \$ 4 275 000, 5% Austin & Northwestern Rr. Co. I. Mortg. Debenture Bonds fällig 1./1. 1941 \$ 1 920 000, 6% Central Texas & Northwestern Ry Co. I. Mortgage Debenture Bonds fällig 1./10. 1911 \$ 180 000. Bei den Mortg. Bonds sind die Zs., bei den Debenture-Bonds Zs. und Kapital von der Southern Pacific Co. garantiert. Ausserdem noch 6% I. Mortgage Bonds der Waco & Northwestern Division fällig 1./5. 1930 \$ 1 105 000, 6% I. Mortgage Bonds der Fort Worth & New Orleans Ry Co. fällig 31./12. 1925 \$ 709 000 u. 5% Interim Bonds der Lampasas Extension, fällig 1./7. 1933 \$ 450 000.

Von den 6% kons. Mortg.-Bonds in urspr. Höhe von \$ 5 068 000 wurden \$ 1 149 000 Bonds als eine Kollateral-Sicherheit für die 4% Gen. Mortgage Bonds (Metropolitan Trust Co. of the City of New York als Trustee) abgezweigt. Diese werden nicht verzinst, sind bei den ausstehenden Bonds nicht mit aufgeführt und unterliegen nicht dem Rückkauf aus Landverkäufen.

5% Houston & Texas Central I. Mortgage Gold-Bonds fällig 1./7. 1937. \$ 8 634 000, hiervon \$ 570 000 von der Ges. zurückgehalten für das urspr. Vorrecht des Schulfonds des Staates Texas, welches auf den ersten 75 Meilen der Bahn ruht. Im Umlauf am 30./6. 1906 \$ 4 842 000, Stücke datiert 1./4. 1890 à \$ 1000, können mit oder ohne Coupon registriert werden. Zinsen: 1./1. u. 1./7., garantiert von der Southern Pacific Co. Kapital u. Zinsen zahlbar in Gold. Sicherheit: I. Mortgage auf die Eisenbahnlinien, Gerechsamkeit und Rolling Stock zu gunsten der Central Trust Co. of New York als Trustee, ferner gesichert durch Trust-Urkunde auf 2 000 000 Acres Ländereien, Schätzungswert \$ 2.50 pro Acre. Tilgung: Der Erlös aus den Verkäufen der Ländereien soll zum Ankauf dieser Bonds unter oder zu 110% verwendet werden, oder falls solche zu diesem Preise nicht erhältlich, soll ein entsprechender Betrag von Bonds zur Rückzahlung wenigstens einmal im Jahre ausgelost werden und die so ausgelosten Bonds nach einer mind. 60 Tage zuvor zu erlassenden Ankündigung zu 110% eingelöst und vernichtet werden. Die Verzinsung endet mit Ablauf der vorgedachten 60 Tage. Aufgelegt \$ 2 350 000 Nr. 1—2350 am 26./2. 1891 zu 103.75%, in Frankf. a. M. bei Jacob S. H. Stern u. L. Speyer-Ellissen. Kurs Ende 1891—1907: 104.30, 105.60, 103, 106, 108, 107.40, 108.80, 109.90, 110, 110.30, 111, 110.50, 111.30, 110.50, 112, 110.70, 109.50%. Notiert in Frankf. a. M.

Usance: Seit 2./1. 1899 wird beim Handel an der Börse 1 \$ = M. 4.20 gerechnet, vorher 1 \$ = M. 4.25. **Geschäftsjahr:** 1./7.—30./6. (bis 31./12. 1896 Kalenderjahr).

Dividende 1902/1903: 6%, gezahlt aus dem Vortrag.

Gewinn u. Verlust 1905/1906: Einnahmen: Betriebseinnahmen 5 751 759, Einnahmen aus Anlagen 5297, Einnahme aus Ländereien 190 = Total \$ 5 757 246. — Ausgaben: Betriebsausgaben 3 843 091, Steuern 110 819, Pachtgelder etc. 31 245, Bonds-Zs. 728 605, Zs. auf lauf. Konten 33 736, Zs. auf Darlehen u. Vorschüsse 2445 = Total \$ 4 749 941, daher Überschuss \$ 1 007 305, hierzu Vortrag v. 30./6. 1905 \$ 8 100 207, Einnahmen aus Landverkäuf. (zum Rückkauf der Bonds verpfändet) 1 097 000, Berichtig. unerled. Konten 465, giebt Vortrag \$ 10 204 977 davon ab Abschreib. 731 bleibt Vortrag 10 204 246.

Bilanz am 30. Juni 1906: Aktiva: Bahnbaukto u. Ausrüst. 35 395 776, Guth. bei Agenten 69 392, Wechsel 33 000, do. bei Individuen u. Ges. 305 902, Kassa 57 353, Material u. Vorräte 1 070 991, Guth. bei der Reg. der Ver. St. für Transporte 25 216, Land u. anderes Eigentum 151, Aktien im eigenen Besitz 65 404, Guth. bei der Houston, East & West Texas Ry Co. 14 252, unerledigte Rechn. 8848. — Passiva: A.-K. 10 000 000, Bonds 14 814 000, Individuen u. Ges. 5736, fällige aber noch nicht eingelöste Coup. 21 145, am 1./7. 1906 fällige Coup. 164 825, aufgelaufene, aber noch nicht fällige Zs. 91 050, Accepte 50 000, Verkehrs-Rechn. 93 100, Gehälter und Löhne 540 444, noch nicht fällige Steuern 52 951, unerled. Konten 867, Ersatz-F. 433, Versich.-F. 12 460, Vortrag 10 204 977 = Total \$ 37 046 285.

Illinois Central Railroad Company, Chicago.

Gegründet: Am 10. Febr. 1851. Die Charter vom 10. Febr. 1851 befreit das Eigentum der Gesellschaft von jeder Steuer, fordert aber hierfür eine jährliche Abgabe an den Staat